

Table of market prices for various securities, bonds, and commodities. Columns include 'Geld' (Cash) and 'Ware' (Goods) prices for items like Staats-Anlehen, Pfandbriefe, and Aktien von Transport-Unternehmen.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 16.

Freitag den 20. Jänner 1888.

(226-3) Kundmachung. Nr. 345. Zur Vertheilung aus der Adelsberger Grotten- und aus der Franz Metelk'schen Invalidenstiftung pro 1887 von je 37 fl. 80 kr. wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

(369) Kronland Krain. Kundmachung Nr. 776. Der von den Gewerbebehörden I. Instanz, beziehungsweise von der k. k. Landesregierung für Krain auf Grund des Gesetzes vom 8. März 1885, R. G. Bl. Nr. 22, erteilten Bewilligungen von Ueberstunden im vierten Quartale 1887.

Table with 8 columns: Bewilligende Behörde, Name des Fabrikinhabers, Art des Gewerbesunternehmens, Standort, Bewilligte Ueberstunden (in welcher Zahl, über die ständige Arbeitszeit), Dauer der Bewilligung, Anmerkung. Row 1: k. k. Bezirkshauptmannschaft Littai, Schwarz, Zublin & Comp., Spinnfabrik, Grazdorf, 1, 1, vom 19. Dezember 1887 bis 3. Jänner 1888.

Die Bewerbungsgesuche haben folgende Belege zu enthalten: 1.) Den Taufschein zur Nachweisung des Alters und des Geburtsortes; 2.) den Beweis geleisteter österreichischer Kriegsdienste durch Militärabschied, Patental-Invalidenurkunde u. dgl.;

(310-2) Kundmachung. Nr. 738. Die Einkommensbekenntnisse der ersten und dritten Classe, dann die Anzeigen über die stehenden Bezüge sind zur Steuerbemessung für das Jahr 1888 für den Bereich der gefertigten Steuerbemessungsbehörde in der bisher üblichen Weise bis 31. Jänner 1888 bei derselben zu überreichen.

(343-1) Kundmachung. Nr. 775. Bei der commissionellen Eröffnung der Retourbriefe vom I. Semester 1887 wurden die in dem nachstehenden Verzeichnisse angeführten Briefe wegen ihres Wertinhaltes von der Verteilung ausgeschlossen. Die bezüglichen Aufgeber, welche diese Briefe zurückzuerhalten wünschen, werden hiemit eingeladen, binnen drei Monaten, vom Tage dieser Kundmachung an gerechnet, ihr Eigentumsrecht entweder im Wege des bezüglichen Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei der gefertigten k. k. Post- und Telegraphendirection unter Berichtigung der allfällig auf den Briefen ausstehenden Portos geltend zu machen.

Oznanilo. St. 738. Napovedbe o dohodkih kakor tudi nazznanila o stalnih letnih placah za odmerjenje dohodninskega davka za leto 1888 se imajo za Ljubljansko okolico do konca januarja 1888 pri podpisnem uradu izročiti. C. kr. okrajno glavarstvo v Ljubljani dne 15. januarja 1888.

Table with 8 columns: Zahl, Aufgabsort, Name des Absenders, Name des Adressaten, Bestimmungsort, Einschluß, Wert (fl. fr.), Porto (fl. fr.). Row 1: Laibach, Paula Cogoj, Maria Stocir, Triest, 1 Staatsnote, 1, --.

Anzeigebblatt.

Gesucht wird eine Wohnung mit zwei kleinen oder einem grossen Zimmer sammt Cabinet und Zuehör, sonn-, gassen- oder wasserseitig, womöglich unweit der Franciscanerkirche, für Georgl von einer ruhigen, kinderlosen und anständigen Partei in einem anständigen Hause und neben ebensolchen Wohnparteien. Brieffiche Anträge unter: M. A. Nr. 10 von heute an und bis 25. d. M. poste restante Laibach. (370) 2-1

Mlaka f. A., worüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagatzung hiergerichts auf den 25. Jänner 1888, vormittags 9 Uhr, angeordnet worden ist, überreicht. Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf dessen Gefahr und Kosten den Herrn Andreas Mejat aus Kaplavas als Curator ad actum bestellt. R. k. Bezirksgericht Stein am 10ten November 1887.

14. November 1887, Zahl 9454, pcto. Anerkennung der Ersetzung der Realität Einlage Zahl 100 der Catastralgemeinde Repne, worüber die Tagatzung im Summarverfahren auf den 27. Jänner 1888, vormittags 9 Uhr, angeordnet worden ist, überreicht. Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Johann Germovnik von Bodice als Curator ad actum bestellt. R. k. Bezirksgericht Stein am 15ten November 1887.

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Michael Gostisa von Kalce die Klage de praes. 25. November 1887, Zahl 9608, auf Verjähr- und Erlöschen-erklärung der auf der klägerischen Realität sub Einlage Zahl 178 der Catastralgemeinde Kirchdorf zu Gunsten des Johann Merlak haftenden Hypothekarforderung von 29 fl. 45 kr. c. s. c. eingebracht, worüber die Tagatzung zur Bagatellverhandlung auf den 27. Jänner 1888, vormittags 10 Uhr, hiergerichts bestimmt wurde.

(5526-1) Erinnerung. Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Simon Glade, respective dessen Erben und Rechtsnachfolgern unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert: Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Anton Erce, Besitzer von Potof (durch Dr. Pirnat), die Klage de praes. 7. November 1887, Zahl 9260, pcto. Anerkennung der Ersetzung der Realität Einlage Zahl 122 der Catastralgemeinde

(5460-1) Erinnerung. Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Josef Siberle, respective seinen unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert: Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Johann Podgorsek aus Bodice Nr. 6 (durch Herrn Dr. Carl Schmidinger, k. k. Notar in Stein) die Klage de praes.

(76-1) Erinnerung. Von dem k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird dem Johann Merlak aus Hoteberside unbekanntem Aufenthaltes, respective auch deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Karl Puppis aus Loitsch unter gleichzeitiger Behändigung des Klagebescheides vom 26. November 1887, Zahl 9608, als Curator ad actum bestellt. R. k. Bezirksgericht Loitsch am 26ten November 1887.

(5347—3) Nr. 5394.
Executiver Realitäten-Verkauf.

Die im Grundbuche der Catastral-gemeinde Tanzberg sub Einlage Nr. 585 vorkommende, auf Anton Matkovič aus Tanzberg vergewährte, gerichtlich auf 308 fl. bewertete Realität wird über Ansuchen des Georg Puhel von Tanzberg, zur Einbringung der Forderung aus dem Vergleiche vom 9. September 1886, Zahl 5340, per 80 fl. ö. W. sammt Anhang, am 3. Februar um oder über dem Schätzungswert und am 2. März 1888 auch unter demselben in der Gerichtskanzlei, jedesmal um 10 Uhr vormittags, an den Meistbietenden gegen Erlag des 10proc. Badiums feilgeboten werden.
K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 27. September 1887.

(5348—3) Nr. 5461.
Executiver Realitäten-Verkauf.

Die im Grundbuche der Herrschaft Bölland sub tom. V., fol. 77 und Rectf. Nr. 430 vorkommende, auf Margaretha Kump aus Bergel Nr. 3 vergewährte, gerichtlich auf 610 fl. bewertete Realität wird über Ansuchen des k. k. Steueramtes Tschernembl, zur Einbringung der Forderung aus dem steueramtlichen Rückstandsausweise vom 14. April 1886 per 59 fl. 23 kr. ö. W. sammt Anhang, am 3. Februar um oder über dem Schätzungswert und am 2. März 1888 auch unter demselben in der Gerichtskanzlei, jedesmal um 10 Uhr vormittags, an den Meistbietenden gegen Erlag des 10proc. Badiums feilgeboten werden.
K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 29. September 1887.

(5459—3) Nr. 9548.
Erinnerung

an Franz Kode, respective dessen unbekannte Erben und Rechtsnachfolger.
Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Franz Kode, respective dessen unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:
Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Alexander Kadesich, Handelsmann in Triest (durch Dr. Schmidinger), die Klage de praes. 16. November 1887, Zahl 9548, pcto. Anerkennung der Verjährung einer Sackpost f. A. eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagfahrt auf den 27. Jänner 1888, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.
Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer in Stein als Curator ad actum bestellt.
K. k. Bezirksgericht Stein, am 17ten November 1887.

(52—3) St. 7244.
Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.

Na prošnjo Alojzije Svatovšek v soglasji z jerobom Jarnejem Senkom od Gorenjega Jezera (po dr. Štempiharji v Kranji) dovolila se je izvršilna dražba zemljišča Katarine Povšnar v Novi Vasi vložna št. 137 ad Breg (Randorf), sodno cenjenega na 532 gold.
Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na 30. januarja in drugi na 5. marca 1888, obakrat ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se pri drugem terminu zemljišče oddá tudi pod cenitveno vrednostjo.
Varsčina 10 proc.
C. kr. okrajno sodišče v Kranji dne 5. decembra 1887.

(5497—3) Nr. 1955 und 2105.
Erinnerung.

1.) Dem Kasper Počivavnik von Neumarkt und
2.) dem Anton Kalisnik von St. Katharina, resp. deren unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern unbekanntem Aufenthaltes, wird erinnert:
Es haben
ad 1.) Ludwig Pollak von Neumarkt pcto. Erziehung der Realität Einlage Zahl 272 der Catastralgemeinde Neumarkt und
ad 2.) Andreas Primožič von St. Katharina pcto. Erziehung der Realität Einlage Zahl 60 der Catastralgemeinde St. Katharina die Klage eingebracht, und wurde für beide Rechts-sachen die Tagfagung auf den 27. Jänner 1888, vormittags 9 Uhr, hiergerichts unter Contumazfolgen des § 29 allg. G. O., resp. § 18 des summarischen Patentges, angeordnet.
Da die Aufenthaltsorte der Beklagten diesem Gerichte unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Herrn Anton Schelesnikar zum Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Beklagten mit dem Anhang des § 393 der allg. G. O. verständigt.
K. k. Bezirksgericht Neumarkt am 24. November 1887.

(36—3) Nr. 5867.
Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Egg wird 1.) den Tabulargläubigern Josefa und Maria Bevc, Helena Birkar, der minder-jährigen Mari Bevc, der minderjährigen Josefa Bevc, Witomed Freiherrn von Ra- stern; 2.) dem Anton Kovač von Moräutsch; 3.) dem Anton Cesen von Bir, sämtlich unbekanntem Aufenthaltes, und deren unbekanntem Rechtsnachfolgern hiemit er- innert:
Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte ad 1.) Anton Svetin von Turnše die Klage auf Gestattung der Löschung der für dieselben bei der Realität Ein- lage Zahl 95 der Catastralgemeinde Pod- rečje für die verjährten Forderungen der- selben haftenden Pfandrechte, ad 2.) Maria Božnič von Moräutsch die Klage auf Anerkennung der Erziehung der Realität Einlage Zahl 16 der Catastralgemeinde Moräutsch, ad 3.) Johann Auman von Bir die Klage auf Anerkennung der Er- zierung der Realität Einlage Zahl 40 der Catastralgemeinde Podrečje eingebracht, worüber die Tagfagung zur summarischen Verhandlung auf den 24. Jänner 1888, vormittags 9 Uhr, angeordnet worden ist.
Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwe- send sind, so hat man zu deren Ver- tretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Georg Škofic von St. Beit als Curator ad actum bestellt.
K. k. Bezirksgericht Egg am 16. De- zember 1887.

(336—1) St. 10402.
Oglas.

Dovolila se je na prošnjo Mar- tina Simoniča iz Viniga Vrha (po gosp. dr. Slancu v Rudolfovem) izvršilna prodaja na 56 gold. cenjenega, pod vložnimi št. 127, 128, 129, 130 in 131 katastralne občine Čresnjevec Janezu Plutu iz Krvavčjega Vrha št. 7 pripadajočega zemljišča, in se določuje dan na 11. februvarja in 10. marca 1888 od 11. do 12. ure dopoludne pri tu- kajsnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.
Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljeknjizni izpisek se smejo pri sodnji vpogledati.
C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 17. decembra 1887.

(210—3) Nr. 3731.
Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Kronau wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des k. k. Steuer- amtes (nom. des hohen Aeras) die exe- cutive Versteigerung der der Gertraud Justin in Karnervellach gehörigen, ge- richtlich auf 1380 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 92 der Catastralgemeinde Karnervellach Conscr.-Nr. 55 in Karnervel- lach bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs- Tagfagungen, und zwar die erste auf den 28. Jänner und die zweite auf den 28. Februar 1888, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfand- realität bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintan- gegeben werden wird.
Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der dies- gerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Kronau am 17ten Dezember 1887.

(5525—3) Nr. 10188.
Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Lorenz Krizetar, resp. dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit er- innert:
Es habe wider ihn bei diesem Ge- richte Jakob Zuvan aus Stranje (durch Dr. Pirnat) die Klage de praes. 8ten Dezember 1887, Zahl 10188, pcto. An- erkennung der Erziehung der Realität Ein- lage Zahl 70 der Catastralgemeinde Ro- šice f. A. überreicht, worüber zur ordent- lichen Verhandlung die Tagfagung auf den 25. Jänner 1888, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.
Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer aus Stein als Curator ad actum bestellt.
K. k. Bezirksgericht Stein am 9ten Dezember 1887.

(219—3) St. 7630.
Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja neznano kje biva- jočima Jeri Babič in Anton Prelesnik, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, da je Jože Prelesnik iz Zdenske Vasi št. 25 zaradi spoznanja zastarenja na njegovej nepremičnini, vpisanej v vlogi št. 38 katastralne občine Zdenska Vas, temeljem po- ravnavne z dne 14. maja 1856, štev. 1972, za terjatev Jere Babič iz Po- nikev v znesku 45 gold. star. den. s pripadki in temeljem izročilne po- godbe z dne 15. januarja 1857 za odpravo Antona Prelesnika v znesku 400 gold. star. den. s pripadki vknji- ženi zastavni pravici pri tem sodišči tožbo de praes. 23. decembra 1887, št. 7630, vložil, vsled katere tožbe se je v redno ustno razpravo določil dan na 31. januarja 1888 dopoludne ob 8. uri pri tem sodišči z navajanjem na nasledke § 29 obč. sod. red. in se je toženima in njunim pravnim naslednikom zaradi njihovega neznanega bivališča postavil za oskrb- nika ad actum gospod Fran Gre- benec iz Velikih Lasič št. 10.
Toženim se to naznanja s pri- stavkom, da pridejo k obravnavi ali osebno ali si pa katerega drugega oskrbnika naročijo in ga temu so- dišču naznanijo, sicer se bode s po- stavljenim oskrbnikom obravnavalo.
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 24. decembra 1887.

(5461—3) Nr. 9314.
Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Anton Spruk, respective seinen unbekanntem Rechtsnachfolgern, hiemit er- innert:
Es habe wider ihn bei diesem Ge- richte Urša Bodlaj aus Praprotno za Ka- lom Nr. 4 (durch Dr. Carl Schmidinger in Stein) die Klage de praes. 8. No- vember 1887, Zahl 9314, pcto. Anerken- nung der Erziehung der Realität Einlage Zahl 63 der Catastralgemeinde Bistersica, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagfagung auf den 25. Jänner 1888, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist, überreicht.
Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Josef Cevka aus Bistersica als Curator ad actum bestellt.
K. k. Bezirksgericht Stein am 10ten November 1887.

(216—3) St. 5831.
Oglas.

Neznano kje bivajočemu Francetu Mercini, posestniku iz Jazbine št. 6, se naznanja, da je Blaž Mlakar iz Gorenje Ravne št. 2 vložil zoper njega tožbo de praes. 3. decembra 1887, št. 5831, za 100 gold. s pr., da se je o tej tožbi narok za skrajsano raz- pravo določil na 31. januarja 1888 ob 9. uri dopoludne pred tem so- diščem in da se je toženemu Janezu Gantarju z Malinskega Vrha za skrb- nika v tej pravdi postavil, s katerim se bode, ako toženi sam ne bode prišel ali pooblaščenca poslal, ta za- deva obravnavala in potem razsodila.
C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 5. decembra 1887.

(217—3) St. 5832.
Oglas.

Neznani Maruši Šefertnik in ne- znanim njenim naslednikom se na- znanja, da je Jakob Čadež iz Hotovelj št. 19 vložil zoper nje tožbo de praes. 3. decembra 1887, št. 5832, za pri- posestvanje zemljišča vložna št. 51 katastralne občine Dobje s pr., da se je o tej tožbi narok za skrajsano razpravo določil na 31. januarja 1888 ob 9. uri dopoludne pred tem so- diščem in da se je neznanim toženim Ignacij Čadež, župan Poljanski, za skrbnika v tej pravdi postavil, s ka- terim se bode, ako toženi osebno ne bodo prišli ali pooblaščenca poslali, ta zadeva obravnavala in potem raz- sodila.
C. kr. okrajno sodišče v Loki dne 5. decembra 1887.

(37—3) St. 5948.
Objava.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu naznanja neznano kje bivajočemu Jožetu Hribarju, oziroma njihovim pravnim naslednikom nepoznatega bivališča, da je Franc Mihelčič iz Ihana (po gosp. Janko Kersniku, c. kr. notarji na Brdu) na pripoznanje pri- posestovanja zemljišča pod vložno št. 39 katastralne občine Ihan tožbo de praes. 22. decembra 1887, št. 5948, pri tem sodišči vložil, vsled katere se je dan v ustno sumarno razpravo določil na 31. januarja 1888 dopoludne ob 9. uri pred tem so- diščem s pristavkom § 29. sod. reda in se je zaradi nepoznatega bivališča toženih njim in njihovim pravnim naslednikom gospod Josip Rus iz Št. Vida za kuratorja ad actum na nji- hovo nevarnost in na njihove troske postavil.
C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 24. decembra 1887.

(5432—3) Nr. 4518.

Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo in Amerika abwesenden Paul von Komuzen Nr. 13 wird in der Streitsache des Josef Mauffer von Komuzen Nr. 1 gegen ihn pcto. 130 fl. sammt Anhang der k. k. Notar Herr Victor Rosina in Seisenberg zum Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Bescheid vom 30. November 1887, Z. 4518, womit die Tagfahung zur Summarverhandlung auf den

1. Februar 1888, vormittags 9 Uhr, angeordnet worden ist, eingehändigt.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg am 30. November 1887.

(263—3) Nr. 80.

Bekanntmachung.

Der Gertraud Justin und dem Johann Justin von Karnervellach Nr. 55 wird hiemit erinnert, daß ihnen wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes Anton Sofflic von Bach zum Curator ad actum bestellt und daß demselben der für sie bestimmte Bescheid vom 18. Dezember 1887, Zahl 3731, womit die Executions-Feilbietungs-Tagfahrten, betreffend die Realität Einlage Zahl 92 der Catastralgemeinde Karnervellach, auf den

28. Jänner und 28. Februar 1888

hiergerichts angeordnet wurden, zugestellt wurde.

K. k. Bezirksgericht Kronau am 11ten Jänner 1888.

(5521—3) St. 7042, 7323, 7327.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja neznano kje bivajočim Franciski in Marjani Jamnik in Martinu Jamniku iz Male Podgorice, Mariji Virant, Lovretu in Alenki Virant, Simetu Jamniku iz Turjaka, Pavlu Zakrajšku iz Skamevca, Jožetu Peterlinu iz Laper, Janezu Štruklju z Rašice, Antonu Virantu na Rasici, Miklavžu Centi iz Skamevca, Jožetu Jaksetu iz Roba, Marjeti, Mariji, Franciski in Ani Centa, Ani Lovšin, Urši Dejak, Marijani Javornik omož. Zgonc, Lizi Petrič, Mariji, Janezu in Jeri Zgonc in Matiji Hočevarju iz Velikih Lasič, oziroma njihovim pravnim naslednikom nepoznatoga bivališča, da so proti njim vložili tožbo zaradi spoznanja zastaranja zastavnih pravic, in sicer:

1.) Josip Kraljič iz Malega Ločnika št. 10 zaradi zastavne pravice, vknjižene na njegovi nepremičnini v vlogi št. 117 katastralne občine Turjak, temeljem dolžne listine z dne 15ega aprila 1848 za terjatev Franciske in Marijane Jamnik, za vsako po 16 gold. star. den. s pripadki, in iz poravnave z dne 17. maja 1851, št. 1626, za terjatev Martina Jamnika iz Male Podgorice v znesku 19 gold. s pr. tožbo *de praes.* 23. novembra 1887, št. 7042;

2.) Anton Centa iz Skamevca št. 2 po svojem zastopniku gospodu Nikotu Lenčku, c. kr. notarji v Velikih Lasičah, zaradi zastavnih pravic, vknjiženih na njegovi nepremičnini vložna št. 93 katastralne občine Osolnik, temeljem ženitovanjskega dogovora z dne 18. januarja 1793 za terjatev Marije Virant na doti v znesku 198 gold. 20 kr. star. den. in za živež Lovreta in Alenke Virant v kapitalni vrednosti v znesku 80 gold. avstr. velj.; temeljem dolžnega pisma z dne 22ega januarja 1821 za terjatev Simona Jamnika iz Turjaka v znesku 110 gold. star. den. s pripadki; temeljem poravnave z dne 24. novembra 1814 terjatev Pavla Zakrajška iz Skamevca v znesku 40 gold. star. den. s pripadki; terjatev Jožeta Peterlina iz Laper temeljem dolžnega pisma z dne 13. marca 1835 za 68 gold. 10 kr. star. den. s pripadki in temeljem dolžnega pisma z dne 12. novembra 1831 za 90 gold. star. den. s pripadki; ter-

jatev Janeza Škulja z Rašice temeljem dolžnega pisma z dne 10. aprila 1835 za 100 gold. star. den. s pripadki in temeljem dolžnega pisma z dne 11. maja 1842 za 120 gold. s pripadki; terjatev Antona Viranta z Rašice temeljem poravnave z dne 20. februarja 1837 v znesku 56 gold. star. den. s pristavkom; terjatev Miklavža Cente v Skamevcu temeljem najemne pogodbe z dne 18. januarja 1839 pravice v kapitalni vrednosti 50 gold. s pripadki; terjatev Jožeta Jakseta na Robu temeljem dolžnega pisma z dne 4. junija 1842 v znesku 100 gold. star. den. s pripadki in terjatev Marjete, Marije, Franciske in Ane Centa temeljem izročilne pogodbe z dne 22. marca 1844, vsake za 30 gold. star. den. s pripadki, tožbo *de praes.* 8. decembra 1887, št. 7323;

3.) Janez Peterlin iz Dolsaka št. 5 po svojem zastopniku gospodu Nikotu Lenčku, c. kr. notarji v Velikih Lasičah, zaradi zastavne pravice, vknjižene na njegovi nepremičnini vložni št. 139 in 140 katastralne občine Osolnik, temeljem ženitovanjske pogodbe z dne 4. februarja 1803 terjatev Ane Lovšin na doti v znesku od 800 gold. star. den. tožbo *de praes.* 8. decembra 1887, št. 7324;

4.) Jože Petrič, posestnik v Karlovci št. 1, po svojem zastopniku gospodu Nikotu Lenčku, c. kr. notarji v Velikih Lasičah, zaradi zastavne pravice, vknjižene na njegovej nepremičnini vložna št. 58 katastralne občine Lužarje, temeljem ženitovanjske pogodbe z dne 26. junija 1804 terjatev Urše Dejak na doti v znesku 400 gold. star. den. s pripadki tožbo *de praes.* 8. decembra 1887, št. 7325;

5.) Janez Zgonc, posestnik iz Podhojnega Hriba št. 5, po svojem zastopniku gosp. Nikotu Lenčku, c. kr. notarji v Velikih Lasičah, zaradi zastavne pravice, vknjižene na njegovej nepremičnini vložna št. 17 katastralne občine Krvava Peč, temeljem ženitovanjske pogodbe z dne 25. novembra 1817 terjatev Marijane Javornik omož. Zgonc na doti v znesku 270 gold. star. den. tožbo *de praes.* 8. decembra 1887, št. 7326, in slednjič

6.) J. Zgonc, posestnik v Gradiši št. 1, po svojem zastopniku gospodu Nikotu Lenčku, c. kr. notarji v Velikih Lasičah, zaradi zastavnih pravic, vknjiženih na njegovem zemljišči vložna št. 89 katastralne občine Selo, temeljem ženitovanjske pogodbe z dne 6. februarja 1808 terjatev Lize Petrič na doti v znesku 240 gold. star. den. in za eno telico v vrednosti 29 gold. avstr. velj. temeljem razprave z dne 23. septembra 1820 za terjatev Marije, Janeza in Jere Zgonc, za vsacega po 25 gold. star. den. s pripadki, in temeljem poravnave z dne 10. junija 1854, št. 4025, terjatev Matije Hočevarja iz Velikih Lasič v znesku 20 gold. 51 kr. star. den. s pripadki tožbo *de praes.* 8. decembra 1887, št. 7327, pri tem sodišči vložili, vsled katerih tožeb se je dan v ustno razpravo po sodnem redu določil na

27. januarja 1888 pred poludnem ob 8. uri pred tem sodiščem s pristavkom § 29. obč. sod. reda, in se je zaradi nepoznatoga bivališča toženih njim in njihovim pravnim naslednikom, in sicer: Franciski in Marijani Jamnik in Martinu Javorniku gospod Niko Lenček, c. kr. notar v Velikih Lasičah, vsem drugim toženim pa gospod Fran Grebenc iz Velikih Lasič št. 10 za kuratorja *ad actum* na njih nevarnost in na njihove troške postavil.

To se toženim s pristavkom naznanja, da pridejo k obravnavi ali osebno ali pa kakega drugega oskrbnika naročijo in ga temu sodišču naznanijo, sicer se bo s postavljenim oskrbnikom obravnavalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 24. novembra, oziroma dne 10. decembra 1887.

(64—3) St. 4895.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Anton Strajner iz Zagorice št. 23 je proti zamrlemu Janezu Jelnicarju od tam in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 14. decembra 1887, št. 4895, zaradi priposestovanja posestva vložna št. 39 katastralne občine Zagorica pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdo reč Jože Štepec iz Biča za ta čin, v kateri se je dan na

30. januarja 1888 pri tem sodišči odredil, skrbnikom postavil in se mu tožba vročila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 9. decembra 1887.

(65—3) St. 3939.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Anton Boh z Police je proti Luki Mlakarju iz Ljubljane, Urši Omahen iz Dobrave, Luki Mlakarju, oziroma njegovim dedičem, ml. Janezu, Jožetu in Antonu Dobravcu in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 7. septembra 1887, št. 3939, za pripoznanje zastaranja terjatev 167 gold. 50 kr., 31 gold. 8 kr. in 104 gold. 24 kr. pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivajo in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdo reč Franc Mulij iz Zatičine skrbnikom postavil in se mu tožba, v katero se je dan na

30. januarja 1888 ob 8. uri dopoludne odredil, vročila.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli v pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 9. decembra 1887.

(5553—3) St. 28514.

Oklic.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se je na prošnjo Ant. Hrena (po dr. Zarniku iz Glinka) proti Ant. Gačniku iz Gumniš v izterjanje terjatve 100 gld. s pr. iz odloka z dne 28. novembra 1887, št. 28514, dovolila izvršilna dražba na 807 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložne št. 123, 124, 125 in 293 zemljske knjige katastralne občine Lanise.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

1. februarja in drugi na 3. marca 1888,

vsakokrat ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. za mesto delegovano okrajno sodišče v Ljubljani dne 28. novembra meseca 1887.

(5312—3) Nr. 4676.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Anton Jentl von Laibach (durch Herrn Doctor Sajovic) die executive Versteigerung der dem Johann Hostnik von Neudegg gehörigen, gerichtlich auf 675 fl. geschätzten Realitäten Einlagen Nr. 66 und 67 der Catastralgemeinde Neudegg nebst dem auf 8 fl. 80 kr. geschätzten fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahungen, und zwar die erste auf den 24. Jänner

und die zweite auf den

24. Februar 1888, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Treffen am 28sten November 1887.

(5289—3) Nr. 5470.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Laß (nom. des hohen Aetars) die executive Versteigerung der dem Georg Bernit von Seule Nr. 24 gehörigen, gerichtlich auf 80 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 86 der Catastralgemeinde Bufovsica bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagfahungen, und zwar die erste auf den

25. Jänner und die zweite auf den

29. Februar 1888, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Laß bei Gericht mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Laß am 13. November 1887.

(5288—3) Nr. 3556.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Laß die executive Versteigerung der der Maria Dermota bücherlich und der Francisca Dermota gehörigen, gerichtlich auf 790 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 63 der Catastralgemeinde Attlach bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfahungen, und zwar die erste auf den

25. Jänner und die zweite auf den

29. Februar 1888, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laß am 18. November 1887.

Tüchtiger Jäger

welcher Lust hat, in überseeischen Ländern mehrere Jahre thätig zu sein, wird als **Compagnon** für ein sehr einträgliches Unternehmen mit einer Bareinlage von **3000 fl. gesucht.**

Geneigte Anträge beliebe man zu richten an das **Naturhistorische Atelier des Robert Schreyer, Graz, Postgasse Nr. 3.** (358)



Ein (373)

Uhrmacher-Lehrling

wird gesucht von

Wilh. Rudholzers Witwe
Prescherenplatz Nr. 3.

(359) Nr. 447.

Bekanntmachung.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird im Nachhange zum Edicte vom 20. November 1887 ad Zahl 8819 hie mit bekannt gemacht, daß dem unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Michael Simnove und dem unbekannt wo abwesenden Executen Georg For, beide von Bodice, Johann Germovnik von Bodice zum Curator bestellt und ihm die Feilbietungsrubriken zugestellt worden sind. K. k. Bezirksgericht Stein am 15ten Jänner 1888.

(179—3) Nr. 7546.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird zur Empfangnahme des diesgerichtlichen Grundbuchsbescheides vom 14ten November 1887, Zahl 5543, der verstorbenen Bara Starasinić, rückichtlich deren unbekanntem Rechtsnachfolgern und den unbekannt wo in Deutschland, Amerika und Slavonien abwesenden: Michael Starasinić, Peter Grabrijan, Josef Starasinić, Michael Widina, sämtlich von Prelofa, Herr Peter Peršche von Tschernembl zum Curator bestellt und ihm obige Bescheide behändigt. K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 11. Dezember 1887.



VICTOR SCHMIDT & SÖHNE

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, **in Laibach bei Herrn Peter Lassnik.** — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

VICTOR SCHMIDT & SÖHNE

k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versandt Wien, IV., Alleegasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhofe).

(295—3) Nr. 1263 B. Sch. R.

Licitations-Kundmachung.

Behufs Hintangabe des

Schulhausbaues in Sturija bei Wippach

wird am 27. Jänner 1888

um 10 Uhr vormittags im Orte Sturija eine Minuendo-Licitations abgehalten werden. Sämtliche Arbeiten sind auf 9515 fl. 31 kr. präliminirt und werden mit diesem Betrage ausgerufen werden.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Mitsclicant ein sproc. Badium und der Ersterer eine Caution von 951 fl. zu erlegen haben, dann der Kostenvoranschlag und die Baupläne liegen bis zum Tage der Licitationsverhandlung hieramts zu jedermanns Einsicht auf.

K. k. Bezirksgericht Wippach den 12ten Jänner 1888.

(340—1) Nr. 10641.

Erinnerung.

Der verstorbenen Tabulargläubigerin Katharina Plešec von Zeleznik Nr. 1 und Anna Plešec geborne Kostele von dort, beziehungsweise deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, wird Herr Leopold Gangl von Möttling zum Curator ad actum bestellt und demselben die Realfeilbietungsbescheide Zahl 8434 zugestellt. K. k. Bezirksgericht Möttling am 31sten Dezember 1887.

(338—1) Nr. 10564.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Kreisgerichte Rudolfswert wurde über Agnes Stala geb. Petric von Mladica Nr. 4 als Wahnsinnige mit Beschluß vom 15. November 1887, Zahl 1734, die Curatel verhängt und derselben seitens des gefertigten k. k. Bezirksgerichtes als Curatelsbehörde Jakob Stala von Mladica Nr. 4 zum Curator bestellt. K. k. Bezirksgericht Möttling am 24ten Dezember 1887.

(92—1) Nr. 4719.

Edict

zur Einberufung der Verlassenschaftsgläubiger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Seisenberg werden diejenigen, welche als Gläubiger an die Verlassenschaft des am 26ten September 1887 mit Testament verstorbenen Johann von Maiti, Privatbeamten in Hof, eine bisher noch nicht angemeldete Forderung zu stellen haben, aufgefordert, bei diesem Gerichte zur Anmeldung und Darthung ihrer Ansprüche den 6. Februar 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts zu erscheinen oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigens denselben an die Verlassenschaft, wenn sie durch Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustünde, als insoferne ihnen ein Pfandrecht gebührt.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg am 24. Dezember 1887.

(5566—2) St. 7437.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja, da je Martin Lovšin iz Zapotoka st. 18 proti neznanu kje bivajočim Antonu Simonu in Mariji Cvar iz Zapotoka vložil tožbo *de praes.* 30. novembra 1887, št. 7437, vsled katere se je sumarna obravnava določila na

4. februvarja 1888

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči z dostavkom § 18. sum. pat.

Ker sodišču ni znano, kje toženi bivajo, se jim postavil kuratorjem *ad actum* gospod Janez Ambrozič iz Susja ter se opominja, da se bode, ako ne pridejo sami ali pa ne naznanijo sodišču drugoga zastopnika, ta pravdna zadeva obravnavala s postavljenim kuratorjem in razsodila po postavnih določilih.

V Ribnici dne 14. decembra 1887.

(181—2) Nr. 7901.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem unbekannt wo auf dem Hausierhandel sich befindlichen Tabulargläubiger Georg Kump von Kapendorf Herr Peter Peršche von Tschernembl zum Curator bestellt und ihm der diesgerichtliche Realfeilbietungsbescheid vom 17. Oktober 1887, Zahl 6152, behändigt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 27. Dezember 1887.

(349—1) Nr. 8218.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Franz Svigelj von Breg wird die executive Versteigerung der dem Johann Dormiš von Paku gehörigen Realität Einlage Zahl 233 ad Catastralgemeinde Stein im Schätzwerte per 1530 fl. mit zwei Terminen: auf den 31. Jänner und 2. März 1888,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet, daß die zweite Feilbietung auch unter dem Schätzwerte erfolgen wird. Badium 10 pCt. K. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 17. November 1887.

(213—2) Nr. 10580.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Stein wird dem Georg Svab, respective seinen unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, alle unbekanntem Aufenthaltes hie mit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Jakob Goltos, Grundbesitzer in Rozise (durch Dr. Pirnat) die Klage *de praes.* 27. Dezember 1887, Z. 10580, pcto. Anerkennung der Ersetzung der Realität Einl.-Nr. 6 der Catastralgemeinde Rozise f. A., worüber die Tagssatzung im ordentlichen mündlichen Verfahren auf den 3. Februar 1888,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Franz Fischer von Stein als Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Stein am 28ten Dezember 1887.

(5425—1) Nr. 3058.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

In der Executionsführung des Anton Bervar von Svibno als Cessionärs des Johann Zeller wird vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte bekannt gemacht:

Es werden zur Feilbietung der dem Josef Labor gehörigen, in Verhovska Gora und Verhovo gelegenen, sub Einlagen Nr. 115, 114, 28 der Catastralgemeinde Verhovo vorkommenden, gerichtlich bei Abgang eines fundus instructus rückichtlich der letztern zwei Einlage-Zahlen auch behausten, rückichtlich der erstern Befestigung nur mit einem Weinkeller versehenen, gerichtlich auf 85 fl., 983 fl. und 952 fl. bewerteten Realitäten die beiden Tagssatzungen auf den

27. Jänner und

2. März 1888,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude angeordnet mit Hinweis auf die Bestimmungen der Executions-Novelle mit dem Beisatze, daß die Realitäten nur bei der zweiten Feilbietung auch unter dem Schätzwerte hintangegeben werden.

Badium 10 pCt. — Licitationsbedingungen, Schätzungsprotokoll und Grundbuchsextract liegen in der Amtskanzlei in den Amtsstunden zur Einsicht auf. Dem bekanntermaßen verstorbenen Cessionen Johann Zeller wurde Anton Herman von Ratschach als Curator ad actum aufgestellt.

K. k. Bezirksgericht Ratschach am 14ten Oktober 1887.

(277—1) Nr. 8337.

Uebertragung zweiter exec. Feilbietung.

Die laut Bescheides vom 15. August 1887, Zahl 5806, bewilligte zweite executive Feilbietung der Realität Einlage Zahl 11 ad Catastralgemeinde Schönbrunn des Franz Celarc von Schönbrunn im Schätzwerte per 2248 fl. wird auf den

3. Februar und

3. März 1888,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts übertragen.

K. k. Bezirksgericht Oberlaibach am 24. November 1887.

(5279—1) Nr. 5980.

Erinnerung

an die unbekanntem Erben nach Anna und Matthäus Treppan und Matthäus Funa.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wippach wird den unbekanntem Erben nach Anna und Matthäus Treppan und Matthäus Funa hie mit erinnert:

Es habe seit Neben von Goče Nr. 45 wider dieselben die Klage auf Anerkennung des Eigentums rückichtlich der Realitäten Einlagen Nr. 159, 160 und 161 der Catastralgemeinde Goče sub praes. 22. November 1887, Zahl 5980, hieramts eingebracht, wüber zur ordentlichen mündlichen Verhandlung die Tagssatzung auf den

27. Jänner 1888,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 29 der a. G. D. angeordnet und den Geklagten wegen ihres unbekanntem Aufenthaltes Herr Anton Krečić von Goče Nr. 15 als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Wippach am 29ten November 1887.

(5598—3) Nr. 9487.

Erinnerung.

Von dem k. k. Landesgerichte Laibach wird den unbekannt wo befindlichen Anton Strauß, Anton Vdovč, Lorenz Klemen, Lorenz Majdič, Jakob Sitter, Georg Wasch, Michael Wolta, respective deren unbekanntem Erben und Rechtsnachfolgern, hie mit erinnert:

Es haben wider sie bei diesem Gerichte Mathias Dezman von Stošce Nr. 9 und Genossen (durch Dr. Bok) die Klage auf Anerkennung der Ersetzung und Gestattung der Abschreibung mehrerer Parzellen von der Realität Einlage Zahl 916 der Catastralgemeinde Tirnavorstadt sub praes. 13. Dezember 1887, Zahl 9487, eingebracht.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Advocaten Herrn Dr. Anton Pfefferer in Laibach als Curator ad actum bestellt.

Die Geklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Bertheiligung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Laibach am 17. Dezember 1887.